

Dittiblache und Hemmliglunggi

Mundartnamen von Wildpflanzen
im Oberbaselbiet

Inhalt

Vorwort	5
Dank	6
Grundlagen	8
1 Zielpublikum	9
2 Inhalt des Buches	9
3 Das Untersuchungsgebiet	9
4 Quellen und Literatur	9
5 Verwendung der Pflanzen	10
6 Struktur der Pflanzenportraits	10
7 Schreibweise der Mundartnamen und Umgang mit Lautvarianten	11
8 Veränderung des mundartlichen Wortschatzes	12
Pflanzenportraits	16
Benennungsmotive und Beziehungen der Mundartnamen	190
1 Standort und Fundort	191
2 Blütezeit	191
3 Eigenschaften der Pflanze	191
4 Verwendung	192
5 Minderwertigkeit	193
6 Volksetymologie und Aberglaube	193
7 Entlehnungen und Übersetzungen	193
8 Namenübertragung und Gemeinschaftsnamen	194
9 Welche Pflanzen haben einen Mundartnamen?	195
10 Pflanzennamen in Flurnamen	196
Anhang	198
Abkürzungsverzeichnis	199
Literaturverzeichnis	199
1 Veröffentlichte Literatur	199
2 Unveröffentlichte Texte	202
Internetlinks	202
Quellenangaben der Mundartnamen	203
Benennungsmotive	222
Index	230